

Jahresbericht 2024 - Carrosserielackierberufe Kanton Aargau

*Verfasst von Pascal Lehmann, Chefexperte Carrosserielackierberufe Kanton Aargau,
Carrosserie Suisse Aargau*

Ergebnisse des Qualifikationsverfahrens

Im Jahr 2024 stellten sich 14 angehende Carrosserielackiererinnen und Carrosserielackierer EFZ der Abschlussprüfung. Zwei von ihnen konnten die geforderten Leistungen leider nicht erbringen, was einer Durchfallquote von rund 14 % entspricht. Insgesamt bewegte sich das Leistungsniveau der Klasse auf einem stabilen Niveau, mit einer durchschnittlichen Gesamtnote von 4.4.

Die Ergebnisse in den einzelnen Prüfungsbereichen verteilten sich wie folgt:

- Praktische Arbeit: 4.3
- Allgemeinbildungsunterricht (ABU): 4.3
- Berufskunde (schriftlich und mündlich): 4.7
- Erfahrungsnote (ERFA): 4.6

Besonders hervorzuheben ist die höchste erzielte praktische Note von 4.8, die gleichzeitig auch der Bestnote in der Gesamtbewertung entsprach. Eine besondere Anerkennung erhielt in diesem Jahr die Hallauer AG in Wohlenschwil, die für ihre erfolgreiche Ausbildungsarbeit mit dem Preis für den besten Ausbildungsbetrieb (CL EFZ) ausgezeichnet wurde.

Bei den Lackierassistentinnen und Lackierassistenten EBA nahmen insgesamt 9 Lernende am Qualifikationsverfahren teil. Eine Person konnte die Prüfung leider nicht erfolgreich abschliessen, womit die Durchfallquote bei etwa 11 % liegt. Der Klassendurchschnitt in der Gesamtbewertung lag bei 4.3, womit sich die erreichten Leistungen auf einem ähnlichen Niveau wie bei den Carrosserielackiererinnen und Carrosserielackierern EFZ bewegten.

Die detaillierte Bewertung zeigt folgende Durchschnittswerte:

- Praktische Arbeit: 4.6
- Allgemeinbildungsunterricht (ABU): 4.0
- Berufskunde (schriftlich und mündlich): 4.2
- Erfahrungsnote (ERFA): 3.8

Die herausragendste praktische Leistung in dieser Gruppe wurde mit 5.3 bewertet und mit einem Diplom ausgezeichnet. Die höchste Gesamtbewertung lag bei 4.6. Den Titel des besten Ausbildungsbetriebs (LA EBA) durfte in diesem Jahr die Maier Carrosserie GmbH in Stilli entgegennehmen.

Anerkennung und Danksagung

Im Namen von carrosserie suisse Aargau gratulieren wir allen erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen herzlich zu ihrem Abschluss. Sie haben bewiesen, dass sie sich den Herausforderungen dieses vielseitigen Berufs mit Engagement und Ausdauer gestellt haben. Für ihren weiteren beruflichen Werdegang wünschen wir ihnen viel Erfolg und Erfüllung.

Ebenso gilt unser Dank den zahlreichen Expertinnen und Experten, die mit ihrem Fachwissen und ihrer unermüdlichen Einsatzbereitschaft für faire und professionelle Prüfungsbedingungen sorgen. Ohne ihre wertvolle Arbeit wäre eine solche Durchführung nicht möglich.

Ein besonderer Dank geht zudem an die Ausbildungsbetriebe, die ihre Lernenden mit Geduld, Wissen und Erfahrung begleiten. Ihr Einsatz stellt sicher, dass die Branche auch in Zukunft auf qualifizierte Fachkräfte zählen kann. Diese Verantwortung ist von grosser Bedeutung, und wir schätzen die Betriebe, die sich dieser Aufgabe mit Leidenschaft widmen. Nie war es wichtiger, sich dem Berufsnachwuchs zu widmen und junge Fachkräfte auszubilden, als heute!

Neue Prüfungsexpertin und Ausblick

Wir freuen uns, in diesem Jahr eine neue Expertin in unserem Team willkommen zu heissen. Frau Jasmin Gloor aus Jona hat sich bereits in ihrem Probeinsatz bewährt und wird an der Generalversammlung 2025 offiziell in ihr Amt eingeführt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit ab dem kommenden Jahr.

Abschliessend möchte ich mich herzlich bei den Mitgliedern des Vorstands von Carrosserie Suisse Aargau bedanken. Die Zusammenarbeit ist stets bereichernd, konstruktiv und von gegenseitiger Wertschätzung geprägt. Ich freue mich darauf, diesen erfolgreichen Austausch auch im kommenden Jahr weiterzuführen.

Mit besten Grüßen und auf ein erfolgreiches Jahr 2025!

Pascal Lehmann

*Chefexperte Carrosserielackierberufe Kanton Aargau
carrosserie suisse Aargau*